

VEREINTE NATIONEN

50. Jahrgang

Februar 2002

Heft 1

Andreas Zumach

Der »strategische Handel« des Generalsekretärs
Ernüchternde Erfahrungen mit dem Globalen Pakt von Davos 1

Manfred Kulesa

Standpunkt:
Ziele und Wege 3

Dieter Göthel

Des Kaisers neue Kleider
Von der Schwierigkeit, das Personalmanagement der Vereinten Nationen zu reformieren 5

Ian Williams

Nur das letzte Mittel
Der Bericht der Axworthy-Kommission zur humanitären Intervention 10

Stephen P. Heyneman

Lernziel gesellschaftlicher Zusammenhalt
Neue Aufgaben für Staaten und internationale Organisationen 16

Personalien

Arbeitsleben, Entwicklung, Flüchtlinge, Friedenssicherung, Gastland, Generalversammlung,
Landwirtschaft, Sekretariat, Umwelt, Deutschland 20

Johannes Rau

Keine Zonen der Gleichgültigkeit mehr
Zur Verleihung des Friedensnobelpreises an Kofi Annan und die UN 23

Kofi A. Annan

Die Grundrechte des einzelnen gelten für Arme wie für Reiche
Die Nobelpreisrede des Generalsekretärs der Vereinten Nationen in Oslo (10. Dezember 2001). 24

Ulla Schmidt

HIV/Aids als Gegenstand der internationalen Tagesordnung
Rede der Bundesministerin für Gesundheit vor der 26. UN-Sondergeneralversammlung (25. Ju-
ni 2001) 26

Joschka Fischer

Für den Dialog der Kulturen und Religionen
Rede des deutschen Außenministers vor der 56. UN-Generalversammlung (12. November 2001) 26

Aus dem Bereich der Vereinten Nationen

Berichte · Nachrichten · Meinungen

Friederike Bauer Kein Glanzstück 28

Jürgen Maier Waldluft für Rußland 29

Silvi Sterr Konflikte und Kampfabstimmungen 30

Jobst Holborn Einigung zu Heiligabend 33

Beate Rudolf Meilenstein Staatenverantwortlichkeit 34

Das UN-System auf einen Blick (Abkürzungen) 36

Die Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen (Tabellen)

– in alphabetischer Ordnung mit Beitrittsdaten 37

– nach Regionalgruppen 38

– nach Gebietsgröße 38

– nach Bevölkerungszahl 39

– nach Wirtschaftsleistung 40

VEREINTE NATIONEN · Zeitschrift für die Vereinten Nationen und ihre Sonderorganisationen. – Begründet von Kurt Seinsch.

ISSN: 0042-384X

Herausgeber: Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN), Bonn.

Chefredakteur: Dr. Volker Weyel, Poppelsdorfer Allee 55, D-53115 Bonn, ☎ (02 28) 94 90 10;

Telefax: (02 28) 21 74 92.

VEREINTE NATIONEN erscheint in der Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden.

Druck, Verlag und Anzeigenannahme: Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Waldseestr. 3-5,
D-76530 Baden-Baden, ☎ (0 72 21) 21 04-0; Telefax: (0 72 21) 21 04 27.

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung
des Verlags. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfä-
hungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht notwendigerweise die Meinung des Herausgebers oder der Redakti-
on wieder.

Erscheinungsweise: zweimonatlich. – Bezugsbedingungen: Abonnementspreis jährlich (6 Hefte) Euro
34.– (inkl. MwSt.) zuzüglich Versandkosten; Einzelheft: Euro 7.– (inkl. MwSt.) zuzüglich Versandkosten. Bestel-
lungen nehmen entgegen: der Buchhandel und der Verlag; Abbestellungen vierteljährlich zum Jahresende. Zah-
lungen jeweils im voraus an: Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe, Kto. 73 636–751, und Stadtspar-
kasse Baden-Baden, Kto. 5–002266.

Für Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag ent-
halten.

Einem Teil dieser Auflage liegt eine Beilage der Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen, Bonn, bei.

DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR DIE VEREINTE NATIONEN

Präsidium:

Dr. Hans Arnold

Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, MdL,
Ministerpräsident des Freistaats Sachsen

Dr. Hans Otto Bräutigam

Dr. Fredo Dannenbring

Bärbel Dieckmann,
Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn

Hans Eichel, Bundesminister der Finanzen

Prof. Dr. Tono Eitel

Joschka Fischer, MdB,
Bundesminister des Auswärtigen

Dr. Carl-August Fleischauer, Richter
am Internationalen Gerichtshof im Haag

Dr. Walter Gehlhoff

Hans-Dietrich Genscher

Dr. Wilhelm Höynck

Prälat Dr. Karl Jüsten,
Leiter des Katholischen Büros Berlin

Dr. Klaus Kinkel, MdB

Dr. Hans-Werner Lautenschlager

Robert Leicht

Prof. Dr. Jens Naumann

Detlev Graf zu Rantzau

Prälat Dr. Stephan Reimers, Beauftragter der
Evangelischen Kirche bei der Bundesregierung

Annemarie Renger

Prof. Volker Rittberger, Ph. D.

Dieter Schulte, Vorsitzender des DGB

Prof. Dieter Stolte, Intendant des ZDF

Dr. Helga Timm

Prof. Dr. Christian Tomuschat

Rüdiger Freiherr von Wechmar

Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, MdB

Dr. Richard von Weizsäcker

Prof. Dr. Rüdiger Wolfrum, Richter
am Internationalen Seegerichtshof in Hamburg

Alexander Graf York von Wartenburg

Vorstand:

Prof. Dr. Klaus Dicke, Oettern
(Vorsitzender)

Prof. Dr. Thomas Bruha, Hamburg
(Stellvertretender Vorsitzender)

Alexander Graf York von Wartenburg, Bonn
(Stellvertretender Vorsitzender)

Wolfgang Ehrhart, Bonn

Ekkehard Griep, München

Dr. Christine Kalb, Berlin

Armin Laschet, MdEP, Aachen

Christoph Moosbauer, MdB, München

Winfried Nachtwei, MdB, Münster

Nils Rosemann, Berlin

Dr. Günther Unser, Aachen

Landesverbände:

Dr. Christine Kalb
Vorsitzende, Landesverband Berlin-Brandenburg

Stephanie Rieder
Vorsitzende, Landesverband Baden-Württemberg

Ekkehard Griep

Vorsitzender, Landesverband Bayern

Generalsekretariat:

Dr. Manfred Kulesa, Generalsekretär a.i.

Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen

Dag-Hammarskjöld-Haus

Poppelsdorfer Allee 55, D-53115 Bonn

☎ (02 28) 94 90 00; Telefax: (02 28) 21 74 92

☉ info@dgvn.de

www.dgvn.de